

Dresden, 15.04.2019

Protokoll der Mitgliederversammlung am 21.03.2019 in Leipzig

1. Begrüßung

Der Geschäftsführer des Landesverbandes Sachsen, Herr Prof. Dr. Arend Flemming, begrüßte die Teilnehmer. Er entschuldigte den Vorsitzenden, Herrn Christian Schramm, der aufgrund Erkrankung an der Mitgliederversammlung nicht teilnehmen konnte. Prof. Dr. Arend Flemming leitete die Versammlung, das Protokoll wurde von Frau Lucie Palisch verfasst. Die Versammlung war beschlussfähig. Die Tagesordnung wurde vorab bei Einladung der Versammlung bekannt gegeben.

Die Mitglieder stimmten der vom Prof. Flemming vorgeschlagenen Tagesordnung zu.

2. Jahresbericht Vorstand und Geschäftsführung für 2018 (Prof. Dr. Flemming)

Mitgliederarbeit

Aktuell sind 204 Bibliotheken im Landesverband organisiert. Zum 31.12.2018 sind die Bibliothek des Dow Olefinverbundes GmbH wegen künftiger Schließung und die Bibliothek des Dresdner Stadtarchivs (ohne Grundangaben) aus dem Verband ausgetreten. Seit dem 01.01.2019 sind die Gemeindebibliothek Lossatal, die Bibliothek des Max-Planck-Instituts für evolutionäre Anthropologie, die Stadtbibliothek Brandis, die Bibliothek Neukieritzsch/Deutzen und die Stadtbibliothek Schkeuditz ein neues Mitglied.

Die Mitgliederversammlung soll auch in der Zukunft am Eröffnungstag der Buchmesse in Leipzig stattfinden und mit dem Messebesuch verbunden sein.

Fortbildung

Die mit der ekz geplante Fortbildung zum Thema Schulbibliotheken wurde gestrichen, da an dieser kein Interesse von Seiten der Bibliotheken bestand.

Geplant sind drei Fortbildungsseminare „Vom Erstlesebuch zum selbstgemachten Hörspiel mit dem Kinderbuchautor Christian Seltmann. Die Zielgruppe der Seminare sind Bibliotheksmitarbeiter und Lehrkräfte, deren Zusammenarbeit mithilfe der Veranstaltungen initiiert, bzw. intensiviert werden soll. Die Seminare finden vom 09.-11.09.2019 in den Bibliotheken in Chemnitz Tietz, Döbeln und Bautzen statt. Die Kosten übernimmt der Landesverband Sachsen. Das Seminar soll vom Sächsischen Kultusministerium zertifiziert werden.

Vorstandsarbeit

Im Berichtszeitraum fanden vier Vorstandssitzungen statt, die alle ausführlich protokolliert wurden. Der Vorstand befasste sich in den Sitzungen mit folgenden Schwerpunktthemen:

- **Zukunft der Sächsischen Landesfachstelle für Bibliotheken:**
Ab April 2019 tritt die Leiterin der Fachstelle, Fr. Frohß, in den Ruhestand. Der Vorstand führte zahlreiche Gespräche (intern und mit dem SMWK) über die zukünftige Ausgestaltung der Fachstelle. Dabei empfahl er das bayerische Modell, in dem die Fachstelle an die Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden (SLUB) angegliedert würde. Diese Umsetzung ist jedoch in der bestehenden Koalition nicht durchsetzbar. Die freigewordene Leiterstelle wurde intern und extern ausgeschrieben. Für den Doppelhaushalt 2019/2020 ist keine Reduzierung des Personals geplant, die KW-Vermerke sind jedoch noch nicht endgültig außer Kraft gesetzt worden. Die Zukunft der Fachstelle bleibt für den Vorstand weiterhin ein zentrales Thema. Für den 18.04.2019 wird die Fachstelle von der Kunstministerin Dr. Eva-Maria Stange und dem dbv besucht.
- **Virtuelle Schulbibliothek Sachsen:**
Prof. Flemming fragte bei der ekz an, die Möglichkeit der Einholung von Landeslizenzen für die virtuelle Schulbibliothek Sachsen zu überprüfen. Die Anfrage wurde mit einem Angebot ab 06/2019 positiv beschieden. Eine darauf basierende Konzeption für alle Schulen in Sachsen im Umfang von 670.000 € wurde beim SMWK und SMK eingereicht. Nach der Ablehnung beider Ministerin aufgrund der ungeklärten Zuständigkeit initiierte die Staatskanzlei ein Starttreffen, in dem die offenen Fragen diskutiert wurden. Der sächsische Landtag hat daraufhin die Finanzierung des Projektes im Doppelhaushalt 2019/2020 beschlossen. Die Mittel sollten aus dem Digitalisierungspakt des Bundes bereitgestellt werden. Der Digitalisierungspakt finanziert jedoch nur die Infrastruktur und keine Personalkosten oder Lizenzen. Damit kommt die Finanzierung des Projektes derzeit nicht zustande. Abzuwarten ist die neue Landesregierung und der neue Koalitionsvertrag.
- **Gemeinsame landesweite Öffentlichkeitsarbeit:**
Das bisherige BIS-Magazin (3 Ausgaben pro Jahr) wurde in ein Jahresheft 2018 mit dem Rahmenthema „Kooperationen“ überführt. Das Ergebnis wurde positiv bewertet. Die Fortsetzung des Jahresheftes scheiterte jedoch an der Finanzierung. Die gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit (unter Federführung der SLUB) konzentriert sich momentan auf den Twitterkanal „Bibliotheken in Sachsen“.

Zu weiteren Themen der Vorstandsarbeit gehörten: Ausbildung der FAMI in Leipzig, Bibo-Sax, Vorbereitung und Auslobung des Sächsischen Bibliothekspreises 2018, Workshop „Öffentliche Bibliotheken: Leseförderung oder Digitalisierung?“ auf der MV des SSGT, Projekte des LV Sachsen.

Finanzen

Die Übersicht über die finanzielle Situation wurde der Mitgliederversammlung vorgestellt und liegt dem Protokoll als Anlage (Folien 12 bis 17) bei. Aus dem Zeitraum 01/2018-12/2018 wurden Reserven von 9.825,23 € erwirtschaftet. Für das Jahr 2019 sind Ausgaben in Höhe von 15.000,00 € geplant. Der Gesamtumsatz der Projekte im Jahr 2018 betrug über 268.000,00 €.

Bibliothekspolitik

Die Tätigkeit des Vorstandes auf der politischen Ebene beinhaltet die Kontaktpflege und Verhandlungen mit folgenden Institutionen und politischen Akteuren: Bundesvorstand und Beirat des DBV, Fraktionen des Landtags, Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst, Sächsisches Staatsministerium für Kultus, Sächsischer Städte- und Gemeindetag, IG Landeskulturverbände, Sächsischer Literaturrat.

Projekte

Der Landesverband organisierte 2018 und im laufenden Jahr folgende Projekte – Buchsommer Sachsen (SMWK), Kilian – Kinderliteratur anders (SMK), Kilian für Förderschulen (SMK), Kilian Märchen (SMK) und Literaturforum Bibliothek (SMWK).

Buchsommer Sachsen

2018 beteiligten sich am Buchsommer Sachsen 103 Bibliotheken. Für diese Aktion konnten 8.009 Teilnehmer gewonnen werden, 4.593 von ihnen haben ein Zertifikat bekommen. Die statistische Auswertung des Projektes ist aus dem Abschlussbericht abzulesen. Die Kosten pro Bibliothek betragen 1.477,51 € bei durchschnittlich 500 € Eigenmittel.

2018 wurde zum ersten Mal der Buchsommer-Leserpreis ausgelobt. Der Gewinnertitel waren die Fabelmacht-Chroniken von Kathrin Lange.

Der Antrag für 2019, der die Beteiligung von 100 Bibliotheken vorsieht, wurde eingereicht, der Förderbescheid wurde in Gesprächen zugesichert. Die Organisation ist im vollen Gange, angemeldet sind 102 Bibliotheken. Die Staffelung der Finanzmittel je nach Größe der Teilnehmerzahlen vom Vorjahr bleibt beibehalten. Die Jury für den BS-Leserpreis hat ihren Sitz in der Stadtbibliothek Meerane. Der Buchsommer Sachsen 2019 startet offiziell am 24.06.2019.

Kilian – Kinderliteratur anders 2018

2018 beteiligten sich an diesem Projekt 51 Bibliotheken, davon 43 Mitglieder des DBV. Es wurden 57 Veranstaltungen durchgeführt, die von 2.489 Kindern und 229 Pädagogen besucht wurden. Die Kosten pro Veranstaltung betragen 526,30 € bei 0,- € Eigenmittel.

Kilian für Förderschulen 2018

2018 beteiligten sich an diesem Projekt 26 Bibliotheken, die alle Mitglieder des DBV sind. Es wurden

28 Veranstaltungen durchgeführt, die von 968 Kindern und 132 Pädagogen besucht wurden. Die Kosten pro Veranstaltung betragen 535,71 € bei 0,- € Eigenmittel.

Kilian Märchen 2018

2018 beteiligten sich an diesem Projekt 41 Bibliotheken, davon waren 35 Bibliotheken Mitglied des DBV. Es wurden 41 Veranstaltungen durchgeführt, die von 1.836 Kindern und 200 Pädagogen besucht wurden. Die Kosten pro Veranstaltung betragen 487,80 € bei 0,- € Eigenmittel.

Kilian 2019

Durch die Kooperationsvereinbarung mit dem SMK ist die Finanzierung für 2019 gesichert. 2019 werden die Reihen Kilian I und Kilian für Förderschulen durchgeführt. Es sind 95 Veranstaltungen geplant. Die Bewerbungsphase der Bibliotheken ist abgelaufen (bis zum 25.02.2019). Die Organisation der Veranstaltungen läuft. Das Gesamtbudget beträgt 50.000 €.

Literaturforum Bibliothek 2018

2018 wurde das Literaturforum Bibliothek zum ersten Mal in der neuen Ausrichtung „12x4“ durchgeführt – 12 Autoren wurden zu jeweils 4 Lesungen eingeladen. Aus privaten Gründen musste ein Autor kurzfristig absagen, weswegen insgesamt 44 Lesungen in 44 Bibliotheken (alle DBV Mitglied) durchgeführt wurden, zu denen 1.569 Besuchern kamen. Das bedeutet im Schnitt 36 Besucher pro Veranstaltung und damit die höchste Besucherzahl seit dem Projektanfang. Bei der Autorenauswahl war ausschließlich die Aktualität der Neuerscheinungen (Produktion 2018) entscheidend. Die Kosten pro Veranstaltung betragen 1.092,06 € bei 0,- € Eigenmittel. Auch 2018 konnten die beteiligten Bibliotheken Medien im Wert von 300 € anschaffen.

Literaturforum Bibliothek 2019

Anfrage des SLR nach Mitteln für Lesungen von Kinder- und Jugendbuchautoren führte zur Entstehung der neuen Reihe „Literaturforum Bibliothek für Kinder und Jugendliche“. 2019 wird es somit zwei Lesereihen geben: eine für Kinder und Jugendliche (Mai – Oktober 2019) und eine für Erwachsene (November 2019) – beide in der 2018 eingeführten Ausrichtung (12x4, bzw. 11x4). Die Fördersumme wurde verdoppelt, der Förderbescheid ist eingetroffen. Der Startschuss für die Lesereihen gibt die Eröffnungsveranstaltung „Lyrik heute – Zum Stand der sächsischen Poesie“ am 06.05.2019 in der Sächsischen Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek.

Read'n'Talk 2019

Zusammen mit dem Sächsischen Kultusministerium wurde eine neue Lesereihe entwickelt: „Read'n'Talk – Mit Literatur Themen diskutieren“. Die Zielgruppe sind Jugendliche an weiterführenden Schulen. Das Hauptanliegen dieser Reihe ist die historisch-politische Bildung. 2019 ist das Thema „Die friedliche Revolution 1989“. Organisiert werden 32 Lesungen im Zeitraum September – Dezember 2019. Das Gesamtbudget beträgt 19.000 €.

Öffentlichkeitsarbeit

Sächsischer Bibliothekspreis 2018

Die Preisverleihung erfolgte durch die Staatsministerin im SMWK Frau Dr. Stange. Es gab sieben sehr gute Bewerbungen, unter denen der Bibliotheksverbund der Christian-Weise-Bibliothek Zittau als Sieger hervorging. Die Preisverleihung war eine sehr gelungene Veranstaltung. Der Preis wurde mit 10.000 € dotiert (8.000 € vom SMWK, 2.000 € vom DBV.) Die Finanzierung der Feier übernahm das SMWK gemeinsam mit dem DBV.

Die Ausschreibung für 2019 ist am Tag der Mitgliederversammlung veröffentlicht worden. 2019 gibt es erneut keinen inhaltlichen Schwerpunkt – gewürdigt werden Leistungen und die umfassende Arbeit der Bibliotheken. Der Festakt findet am 24.10.2019 in der Preisbibliothek statt. Die Bibliotheken werden zur Teilnahme aufgefordert, die Bewerbungsfrist endet am 31.07.2019.

Die Informationen auf der Internetseite werden laufend aktualisiert. Für den Sächsischen Bibliothekspreis gibt es eine eigene Domain, die auf die Internetseite des DBV LV weiterleitet.

Im Mai 2018 ist das Jahreshaft der sächsischen Bibliotheken mit dem Thema „Kooperationen“ erschienen. Es gab positive Rückmeldungen zu der Aufmachung des Heftes. Die Zusammenarbeit mit der Agentur Sandstein gestaltete sich jedoch schwierig. Die zu hohen Produktionskosten lassen eine Fortsetzung momentan nicht zu.

Der Landesverband Sachsen beteiligt sich an der bundesweiten Aktionswoche rings um den Tag der Bibliotheken.

3. Aussprache zum Bericht

Es gab keine Diskussion und keine Fragen zum präsentierten Bericht.

4. Bericht Rechnungsprüfung

Da die Rechnungsprüferin, Fr. Stenzel verhindert war, las Prof. Dr. Flemming den Rechnungsbericht für den Zeitraum 01/2018-12/2018 vor. Es wurden keine Beanstandungen festgestellt und die Entlastung des Vorstandes der Mitgliederversammlung empfohlen.

Die Kopie des Berichtes liegt diesem Protokoll bei.

5./6. Entlastung des Vorstandes und Beschluss des Finanzplanes 2019

Fr. Metz (SB Leipzig) hat die Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2018 beantragt. Dem wurde einstimmig – unter Enthaltung der Vorstandsmitglieder – zugestimmt.

Die MV hat den Finanzplan für 2019 einstimmig genehmigt.

7. Neuwahl Vorstand 2019-2022

Prof. Flemming verabschiedete die aus dem Vorstand ausgeschiedenen Mitglieder Fr. Frohß und Frau Langmann und bedankte sich bei Ihnen für ihre langjährige kompetente Arbeit.

Für die Wahl des neuen Vorstandes wurden folgende Kandidaten aufgestellt:

Vorsitz

- Christian Schramm

wissenschaftliche Bibliotheken

- Dr. Achim Bonte (Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek)
- Frau Reingard Al-Hassan (Westsächsische Hochschule Zwickau)
- Frau Angela Malz (Universitätsbibliothek Chemnitz)

öffentliche Bibliotheken

- Frau Ute Helbig (Sächsische Landesfachstelle für Bibliotheken Chemnitz)
- Frau Carola Becker (Christian-Weise-Bibliothek Zittau)
- Frau Kerstin Kleine (Stadtbibliothek Döbeln)

Die Kandidaten stellten sich vor der Abstimmung kurz vor.

Die Wahl erfolgte mittels Stimmzettel in geheimer Abstimmung. Ausgezählt wurden die Stimmen von Frau Palisch und Frau Kluge (Geschäftsstelle des dbv Landesverband Sachsen). Folgendes Ergebnis wurde erzielt:

Christian Schramm, 03.05.1952 (ehrenamtlicher Vorsitzender, in Ruhestand) – 28 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen

Dr. Achim Bonte, 12.02.1964 (Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden) – 22 Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 8 Enthaltungen

Reingard Al-Hassan, 13.06.1957 (Westsächsische Hochschule Zwickau) – 22 Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 8 Enthaltungen

Angela Malz, 02.02.1961 (Universitätsbibliothek Chemnitz) – 29 Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltungen

Ute Helbig, 12.07.1956 (Sächsische Fachstelle für Bibliotheken Chemnitz) – 26 Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 4 Enthaltungen

Carola Becker, 01.12.1960 (Christian-Weise-Bibliothek Zittau) – 23 Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 7 Enthaltungen

Kerstin Kleine, 01.10.1964 (Stadtbibliothek Döbeln) – 26 Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 4 Enthaltungen

An der Abstimmung nahmen insgesamt 30 stimmberechtigte Personen teil. Da für eine Wahl mindestens eine einfache Mehrheit erforderlich ist, wurden alle o.g. Personen zum Vorstand gewählt. Die gewählten Vorstandsmitglieder nehmen die Wahl an.

8. Verabschiedung

Herr Prof. Dr. Flemming bedankte sich für die Aufmerksamkeit und verabschiedete die Teilnehmer der Mitgliederversammlung. Er wies auf die Möglichkeit des anschließenden Buchmesse-Besuches hin.

Christian Schramm

Vorstandsvorsitzender
des Landesverbandes Sachsen
im Deutschen Bibliotheksverband e. V.

Prof. Dr. Arend Flemming

Geschäftsführer
des Landesverbandes Sachsen
im Deutschen Bibliotheksverband e. V.